

CMC Markets UK Plc (im Folgenden „wir“, „uns“ oder „unsere“ genannt) ist verpflichtet, Sie redlich zu behandeln und Ihre Aufträge in Ihrem besten Interesse auszuführen. In diesem Dokument werden die von unserer *Plattform* zur Ausführung Ihrer *Aufträge* angewandten Verfahren beschrieben, die wir gemäß unserer aufsichtsrechtlichen Verpflichtung anwenden, um alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen und das bestmögliche Ergebnis für Sie zu erzielen. Wenn Sie unsere *Plattform* für Ihre Investitionen verwenden, stimmen Sie zu, dass Ihre *Aufträge* in der im Folgenden beschriebenen Art und Weise ausgeführt werden, außerhalb eines *Handelsplatz*.

Die in diesem Dokument kursiv geschriebenen Wörter und Begriffe haben die in Anhang 4 unserer *Geschäftsbedingungen* dargelegte Bedeutung.

1. Wesentliche Punkte

In diesem Abschnitt werden die wesentlichen Punkte dieser Ausführungsgrundsätze aufgeführt.

- 1.1 Wir sind der einzige Ausführungsort für Ihre *Aufträge*. Ihre *Aufträge* werden über bilaterale Transaktionen mit uns als Gegenpartei für Ihren Handel über unsere *Plattform* abgewickelt und nicht durch Transaktionen über einen Handelsplatz oder eine andere externe Handelsplattform.
- 1.2 Unsere *Plattform* führt das Stellen von *Kursen* und die Ausführung von *Aufträgen* voll automatisch durch. Wenn Sie den *Auftrag* erteilen, geben Sie unserer *Plattform* die Anweisung, dass Sie diesen *Auftrag* für Ihr *Handelskonto* auf Grundlage der von unserer *Plattform* gestellten *Kurse* und/oder *Abrechnungskurse* aufgeben möchten. Bitte entnehmen Sie unseren *Geschäftsbedingungen* und unserer *Website* weitere Einzelheiten über das Platzieren und das Ausführen von *Aufträgen*, sowie weitere Einzelheiten zur Kursstellung.
- 1.3 Unsere *Kurse* und *Abrechnungskurse* werden von unserer *Plattform* elektronisch gestellt und können sich von den *Kursen*, die von anderen *Handelsplätzen*, Auftragsausführungsorten oder Anbietern gestellt werden, unterscheiden. Die *Kurse* und *Abrechnungskurse* für ein *Produkt* können voneinander abweichen, je nachdem, ob sie sich auf einen *CFD Margin Trade*, *Digital 100* oder *Countdown* beziehen.
- 1.4 Sie müssen unseren Kundenservice kontaktieren, um einen *CFD Margin Trade* zu eröffnen oder zu schließen in Bezug auf:
 - 1.4.1 ein *manuelles Produkt*; oder
 - 1.4.2 sofern wir vereinbart haben, Ihnen unseren Sales Trader Service zur Verfügung zu stellen, einen *manuellen Auftrag*.

Unser Kundenservice wird Ihnen den entsprechenden *Kurs* und andere Bedingungen hinsichtlich auf das Öffnen oder Schließen dieses *CFD Margin Trade* zur Verfügung stellen, welche Sie annehmen oder ablehnen können.

- 1.5 Wenn Sie gemäß Ziffer 3.2.5 der *Geschäftsbedingungen* einen Introducing Broker, einen Vermögensverwalter oder eine vergleichbare Person als *bevollmächtigte Person* bestellt haben, um für Sie zu handeln und diese Person auch für andere Kunden von CMC Markets handelt, kann sich diese *bevollmächtigte Person* entscheiden, einen einzelnen, zusammengefassten *Auftrag* für *CFD Margin Trades* für mehrere Kunden in Bezug auf ein *Produkt* aufzugeben und dann Ihnen einen Anteil dieses *Auftrages* zuzuordnen. Wir sind nicht verantwortlich für die Zusammenfassung und Zuordnung dieser *Aufträge* und eine solche Zusammenfassung und Zuordnung kann sich auch zu Ihren Ungunsten auswirken.
- 1.6 Die *Kurse*, zu denen ein *Digital 100* eröffnet wird, werden von der *Plattform* erzeugt und auf dieser angezeigt. Wenn ein *Kurs* näher hundert (100) liegt, bedeutet das, dass das Ereignis mit größerer Wahrscheinlichkeit eintreten wird; wenn ein *Kurs* näher null (0) liegt, bedeutet das, dass das Ereignis weniger wahrscheinlich eintreten wird. *Digital 100s* werden gemäß Ziffer 3 ausgeführt.
- 1.7 Der *Abrechnungskurs* für *Countdowns* ist ein Referenzkurs, der genutzt wird, um festzustellen, ob das entsprechende Ereignis, das auf diesen *Countdown* anwendbar ist, eingetreten ist. *Countdowns* werden gemäß Ziffer 4 ausgeführt.
- 1.8 Aufgrund von schnellen Kursbewegungen, kann der *Kurs*, zu dem die *Plattform* einen *Auftrag* über einen *CFD Margin Trade* oder *Digital 100* ausführt, für Sie unvorteilhafter sein als der *Kurs*, der bei Platzierung Ihres *Auftrages* auf unserer *Plattform* angezeigt wurde.
- 1.9 Ab Juni 2018 können Sie unsere aktuellsten Daten zur Auftragsausführungsqualität auf unserer Website abrufen.

2. So bearbeitet unsere *Plattform* die unterschiedlichen *Aufträge* über *CFD Margin Trades*

- 2.1 Diese Ziffer 2 informiert zu den verschiedenen Arten von *Aufträgen* für *CFD Margin Trades*, einschließlich standardisierte und alternative Auslöser für die Ausführung solcher *Aufträge*.
- 2.2 *Markt-Auftrag* Unsere *Plattform* führt einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* und einen *Markt-Auftrag* zum Kauf zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* sobald wie möglich nach Annahme des *Auftrages* aus, unter der Bedingung, dass der *Markt-Auftrag* während der

Handelszeiten erteilt wird und dass die *Plattform* zum Zeitpunkt der Erteilung des *Markt-Auftrags* verfügbar ist. Der *Kaufkurs* oder *Verkaufskurs* wird immer die Größe des *Markt-Auftrags* und den entsprechenden *Kurs gemäß der Preisleiter* zur Zeit der Ausführung reflektieren. Unsere *Plattform* wird einen *Markt-Auftrag* automatisch löschen und nicht ausführen, wenn der erste verfügbare *Kauf-* oder *Verkaufskurs* außerhalb der Präferenzen liegt bezüglich *Aufträge*, die Sie in Ihrem *Handelskonto* eingestellt haben.

2.3 *Limit-Auftrag*

Ein *Limit-Auftrag*, der erteilt wird, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, wird zum *Zielkurs* oder darunter ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder unter diesem liegt.

Ein *Limit-Auftrag*, der erteilt wird, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird zum *Zielkurs* oder höher ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder über diesem liegt.

2.4 *Roll-Over*

Ein *automatischer Roll-Over* für einen *Verkaufs-CFD Margin Trade* eines bestimmten *Forwards* wird ausgeführt, indem unsere *Plattform* automatisch einen *Markt-Auftrag* zum Kauf der Anzahl dieses *CFD Margin Trades* zum *Preisstufe 1 Kaufkurs* ausführt (ungeachtet der Größe des *Auftrags*). Dieser *Auftrag* wird (sofern möglich) nach dem *letzten Roll-Over-Zeitpunkt*, aber am oder vor dem *Fälligkeitszeitpunkt*, ausgeführt. Unsere *Plattform* wird dann unmittelbar einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf derselben Anzahl eines *Forwards* mit demselben/denselben Basiswert/en, aber dem nächsten verfügbaren *Fälligkeitszeitpunkt* ausführen, und zwar zum *Preisstufe 1 Mittelkurs*.

Ein *automatischer Roll-Over* auf einen *Kauf-CFD Margin Trade* wird auf derselben Grundlage ausgeführt, außer, dass unsere *Plattform* automatisch einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf der *Einheiten* dieses *CFD Margin Trades* zum *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ausführt und dann einen entsprechenden *Markt-Auftrag* zum Kauf derselben Anzahl von *Einheiten* eines *Forwards* zum *Preisstufe 1 Mittelkurs* ausführt.

Ein *manueller Roll-Over* auf einen *Verkaufs-CFD Margin Trade* eines bestimmten *Forwards* wird auf Ihre Anweisung hin ausgeführt, indem unsere *Plattform* einen *Markt-Auftrag* zum Kauf der Anzahl dieses *CFD Margin Trades* zum *Preisstufe 1 Kaufkurs* ausführt (ungeachtet der Größe des *Auftrags*), und zwar sobald wie möglich, nachdem der *manuelle Roll-Over* von unserer *Plattform* angenommen wurde (vorausgesetzt, dies geschieht vor dem *letzten Roll-Over-Zeitpunkt*). Unsere *Plattform* wird dann unmittelbar einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf derselben Anzahl eines *Forwards* mit demselben Basiswert, aber dem nächsten verfügbaren *Fälligkeitszeitpunkt* ausführen, und zwar zum *Preisstufe 1 Mittelkurs*.

Ein *manueller Roll-Over* auf einen *Kauf-CFD Margin Trade* eines bestimmten *Forwards* wird auf derselben Grundlage ausgeführt, außer, dass unsere *Plattform* einen *Markt-Auftrag* zum Verkauf der *Einheiten* dieses *CFD Margin Trades* zum *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ausführt und dann einen entsprechenden *Markt-Auftrag* zum Verkauf derselben *Einheiten* eines *Forwards* zum *Preisstufe 1 Mittelkurs* ausführt.

Jeder *offene Auftrag* zu einem *Forward*, in Bezug auf welchen ein *CFD Margin Trade* im Rahmen eines *Roll-Overs* geschlossen wird, wird automatisch durch unsere *Plattform* storniert, und ein äquivalenter *offener Auftrag* mit einem äquivalenten *Zielkurs* auf einen *Forward* (mit demselben/denselben Basiswert/en, aber mit dem nächsten verfügbaren *Fälligkeitszeitpunkt*), auf den ein neuer *CFD Margin Trade* im Rahmen des *Roll-Overs* eingegangen wird, wird automatisch durch unsere *Plattform* platziert.

Ein *Roll-Over* auf jeden *CFD Margin Trade* eines bestimmten *Forwards* wird nicht durch unsere *Plattform* ausgeführt, wenn zum Zeitpunkt, zu dem der *Roll-Over* andernfalls ausgeführt würde, kein *Forward* mit demselben Basiswert, aber mit einem späteren *Fälligkeitszeitpunkt* verfügbar ist. In diesem Fall wird der *CFD Margin Trade* zum *Fälligkeitszeitpunkt* glattgestellt und zum *Barausgleichszeitpunkt* abgerechnet, und jeder entsprechende *offene Auftrag* wird automatisch zum *Barausgleichszeitpunkt* storniert.

2.5 *Stop-Entry-Auftrag*

Standard Auslöser

Sofern Sie nichts anderes auswählen:

- wird ein *Stop-Entry-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* in *Preisstufe 1* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder über diesem liegt und der *Stop-Entry-Auftrag* wird zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Auftrag* ausführt; und
- ein *Stop-Entry-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* in *Preisstufe 1* dem *Zielkurs* entweder entspricht oder unter diesem liegt

und der *Stop-Entry-Auftrag* wird zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Auftrag* ausführt.

Andere Auslöser

Sie können auch den *Preisstufe 1 Mittelkurs* als Auslöser für Ihren *Stop-Entry-Auftrag* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard Auslöser beschrieben, außer, dass Bezugnahmen auf die *Preisstufe 1* durch *Preisstufe 1 Mittelkurs* ersetzt werden.

Sie können auch den entgegengesetzten *Preisstufe 1 Kurs* als Auslöser für Ihren *Stop-Entry-Auftrag* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard Auslöser beschrieben, außer, dass der Referenzkurs für einen Kauf-*Stop-Entry-Auftrag* der *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ist und der Referenzkurs für einen Verkauf-*Stop-Entry-Auftrag* der *Preisstufe 1 Kaufkurs* ist.

Unabhängig davon, ob Sie einen Standard Auslöser oder einen anderen Auslöser auswählen, gilt Folgendes:

- Unsere *Plattform* wird einen *Stop-Entry-Auftrag* automatisch löschen und nicht ausführen, wenn der erste verfügbare *Kauf- oder Verkaufskurs* außerhalb der Präferenzen in Bezug auf *Aufträge* liegt, die Sie in Ihrem *Handelskonto* festgelegt haben; und
- Der *Kurs*, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird, kann für Sie ungünstiger sein als der *Zielkurs*.

2.6 Stop-Loss

Standard Auslöser

Sofern Sie nichts anderes auswählen:

- wird ein *Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* in *Preisstufe 1* gleich oder höher als der *Zielkurs* ist und der *Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Stop-Loss* ausführt; und
- wird ein *Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* in *Preisstufe 1* gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist und der *Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Stop-Loss* ausführt. Der *Kurs*, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird, kann für Sie ungünstiger sein als der *Zielkurs*.

Ein *Stop-Loss* ist nicht garantiert und kann Preislücken unterliegen.

Andere Auslöser

Sie können den *Preisstufe 1 Mittelkurs* als Auslöser für Ihren *Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard Auslöser beschrieben, außer, dass Bezugnahmen auf *Preisstufe 1* durch *Preisstufe 1 Mittelkurs* ersetzt werden.

Sie können auch den entgegengesetzten *Preisstufe 1 Kurs* als Auslöser für Ihren *Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard Auslöser beschrieben, außer, dass der Referenzkurs für einen Kauf-*Stop Loss* der *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ist und der Referenzkurs für einen Verkauf-*Stop Loss* der *Preisstufe 1 Kaufkurs* ist.

Unabhängig davon, ob Sie einen *Standard Auslöser* oder einen *anderen Auslöser* auswählen, gilt, dass der *Kurs*, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird, für Sie ungünstiger sein kann als der *Zielkurs*.

2.7 Trailing-Stop-Loss

Standard Auslöser

Sofern Sie nichts anderes auswählen:

- wird ein *Trailing-Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* in *Preisstufe 1* gleich oder höher als der *Zielkurs* ist und der *Trailing-Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Trailing-Stop-Loss* ausführt.
- wird ein *Trailing-Stop-Loss* um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* in *Preisstufe 1* gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist und der *Trailing-Stop-Loss* wird zum zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* auf der *Preisleiter* ausgeführt, der der Auftragsgröße zu der Zeit entspricht, zu der unsere *Plattform* den *Trailing-Stop-Loss* ausführt.

Ein *Trailing-Stop-Loss* ist nicht garantiert und kann Preislücken unterliegen.

Andere Auslöser

Sie können auch den *Preisstufe 1 Mittelkurs* als Auslöser für Ihren *Trailing-Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard Auslöser beschrieben, außer, dass Bezugnahmen auf *Preisstufe 1* durch *Preisstufe 1 Mittelkurs* ersetzt werden.

Sie können auch den entgegengesetzten *Preisstufe 1 Kurs* als Auslöser für Ihren *Trailing-Stop-Loss* auswählen. In diesem Fall ist der Prozess so wie oben für Standard Auslöser beschrieben, außer, dass der Referenzkurs für einen Kauf-*Trailing-Stop Loss* der *Preisstufe 1 Verkaufskurs* ist und der Referenzkurs für einen Verkauf-*Trailing-Stop Loss* der *Preisstufe 1 Kaufkurs* ist.

Unabhängig davon, ob Sie einen *Standard Auslöser* oder einen *anderen Auslöser* auswählen, gilt Folgendes:

- Der Kurs, zu dem der *Auftrag* ausgeführt wird, kann für Sie ungünstiger sein als der *Zielkurs*; und
- Der *Zielkurs* des *Trailing-Stop-Loss* wird von unserer *Plattform* an Ihren *CFD Margin Trade* angepasst und wird mit Bezug auf den *CFD Margin Trade* ab dem Zeitpunkt, an dem der *Auftrag* letztmalig bearbeitet wurde, vom günstigsten *Kurs* aus berechnet, plus/minus des von Ihnen (jeweils) festgelegten *Stop-Abstands*.

2.8 *Garantierter Stop Loss oder GSLO*

Ein *garantierter Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, wird ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* für den *Preisstufe 1 Kurs* auf der *Preisleiter* (ungeachtet der Größe des *Auftrags*) gleich oder höher als der *Zielkurs* ist und wird zum *Zielkurs* ausgeführt.

Ein *garantierter Stop-Loss*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen wird ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* für den *Preisstufe 1 Kurs* auf der *Preisleiter* (ungeachtet der Größe des *Auftrags*) gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist und wird zum *Zielkurs* ausgeführt.

In jedem Fall:

- Wird ein *garantierter Stop-Loss* nur zum *Zielkurs* ausgeführt; und
- Muss der *Zielkurs* für einen *garantierten Stop-Loss* den *GSLO Mindestabstand* zu dem Zeitpunkt erreichen, wenn der *garantierte Stop Loss* aufgegeben wurde (inklusive der Änderung einer anderen Art von *offenem Auftrag*), es sei denn, es handelt sich um einen *offenen Auftrag* für einen *Forward* und der *CFD Margin Trade* wurde automatisch durch unsere *Plattform* als Teil eines *Roll-Overs* aufgegeben (in diesem Fall findet Ziffer 2.4 dieser Ausführungsgrundsätze Anwendung).

2.9 *Take Profit Auftrag* Ein *Take-Profit-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu kaufen, wird zum *Zielkurs* oder niedriger ausgeführt, wenn der *Kaufkurs* gleich oder niedriger als der *Zielkurs* ist.

Ein *Take-Profit-Auftrag*, um zu einem *Zielkurs* zu verkaufen, wird zum *Zielkurs* oder höher ausgeführt, wenn der *Verkaufskurs* gleich oder höher als der *Zielkurs* ist.

2.10 Unsere *Plattform* kann *Stop Losses*, *Trailing-Stop-Losses* oder *Stop-Entry-Aufträge*, um das gleiche *Produkt* zu kaufen oder zu verkaufen, die an demselben *Kurs* ausgelöst werden und die von der *Plattform* zur selben Zeit ausgeführt werden sollen, zusammenfassen. Solche *Aufträge* werden zum zuerst verfügbaren *Kaufkurs* oder zuerst verfügbaren *Verkaufskurs* (je nach Anwendbarkeit) auf der *Preisleiter* entsprechend der Größe der relevanten zusammengefassten *Aufträge*, ausgeführt.

3. **Wie unsere Plattform Aufträge über Digital 100s behandelt**

3.1 Vorsorglich wird angemerkt, dass Ziffern 2 und 4 dieser *Grundsätze zur Auftragsausführung* nicht auf *Digital 100s* anwendbar sind.

3.2 Der *Kurs*, zu dem ein *Digital 100* ausgeführt wird, bestimmt die Höhe Ihres Gewinns oder Verlusts.

3.3 Ein *Auftrag* über den Kauf eines *Digital 100* wird zum *Kaufkurs* geöffnet und zum *Verkaufskurs* geschlossen, sofern Sie den *Digital 100* vor dem Ende der *Digital 100-Laufzeit* schließen. Ein *Auftrag* über den Verkauf eines *Digital 100* wird zum *Verkaufskurs* geöffnet und zum *Kaufkurs* geschlossen, sofern Sie den *Digital 100* vor dem Ende der *Digital 100-Laufzeit* schließen. Alle *Digital 100s*, die bis zum Ende der *Digital 100-Laufzeit* laufen gelassen werden, werden zum *Kurs* von hundert (100) geschlossen, wenn das Ereignis eintritt und zum *Kurs* von null (0), wenn das Ereignis nicht eintritt.

3.4 Der *Abrechnungskurs* ist der Referenzkurs, der dazu dient festzustellen, ob das für den jeweiligen *Digital 100* anwendbare bestimmte Ereignis eingetreten ist. Der *Abrechnungskurs* ist auf unserer *Plattform* beschrieben oder angegeben und ist nur relevant um festzustellen, ob Sie mit Ihrem *Digital 100* gewonnen haben oder nicht, und nicht etwa um die Höhe Ihres Gewinns oder Verlusts zu bestimmen.

- 3.5 Die *Plattform* zeigt den zu einem *Produkt* verfügbaren *Digital 100-Strike* Kurs (d.h. der *Ziel-Abrechnungskurs*, der Gegenstand des von Ihnen eingegangenen *Digital 100s* werden wird) an und den *Digital 100-Strike* Kurs, den Sie beim Eröffnen eines *Digital 100s* ausgewählt haben.
- 3.6 Die Typen von *Digital 100*, die auf der *Plattform* verfügbar sind, sind:
- 3.6.1 „Leiter“: Ein *Digital 100*, der es Ihnen erlaubt, darauf zu spekulieren, ob der *Abrechnungskurs* zum Ende der *Digital 100-Laufzeit* auf gleicher Höhe oder über einem bestimmten Level (= *Digital 100-Strike* Kurs) liegen wird. Wenn der *Abrechnungskurs* zum Ende der *Digital 100-Laufzeit* auf gleicher Höhe des oder über dem *Digital 100-Strike* Kurs liegt, ist das Ergebnis des Ereignisses ein „Ja“.
- 3.6.2 „Hoch/Tief“: Dieses *Digital 100* funktioniert genauso wie die „Leiter“, ist jedoch auf der *Plattform* unterschiedlich dargestellt.
- 3.6.3 „OneTouch“: Ein *Digital 100*, der es Ihnen erlaubt, darauf zu spekulieren, ob der *Abrechnungskurs* vor oder zum Ende der *Digital 100-Laufzeit* den *Digital 100-Strike* Kurs erreicht. Wenn der *Abrechnungskurs* zu irgendeinem Zeitpunkt vor dem Ende oder am Ende der *Digital 100-Laufzeit* den *Digital 100-Strike* Kurs erreicht, ist das Ergebnis des Ereignisses ein „Ja“.
- 3.6.4 „Spanne“: Ein *Digital 100*, der es Ihnen erlaubt, darauf zu spekulieren, ob der *Abrechnungskurs* zum Ende der *Digital 100-Laufzeit* innerhalb einer bestimmten Spanne liegt. Wenn der *Abrechnungskurs* zum Ende der *Digital 100-Laufzeit* innerhalb dieser Spanne liegt, ist das Ergebnis des Ereignisses ein „Ja“.
- Weitere Informationen über die verschiedenen Typen von *Digital 100s* finden Sie auf unserer *Plattform*.
- 3.7 *Aufträge* zum Eingehen von *Digital 100s* desselben Typs, im selben *Produkt* und mit der gleichen *Digital 100-Laufzeit* werden, falls und wenn sie ausgeführt werden,
- 3.7.1 einen neuen *Digital 100* eröffnen, auch wenn es bereits einen offenen *Digital 100* mit derselben Richtung gibt; oder
- 3.7.2 falls es einen oder mehrere offene *Digital 100s* mit der entgegengesetzten Richtung gibt, die *Position* reduzieren, indem *Digital 100s* auf „first in, first out“-Basis geschlossen werden.

4. Wie unsere *Plattform* *Aufträge* für *Countdowns* behandelt

- 4.1 Vorsorglich wird angemerkt, dass Ziffer 2 und 3 dieser *Grundsätze zur Auftragsausführung* auf *Countdowns* keine Anwendung finden.
- 4.2 Ob Sie einen *Countdown* gewinnen oder verlieren, wird dadurch bestimmt, ob Ihre Voraussage, dass der *Abrechnungskurs* am Ablauf der Laufzeit über, unter oder auf dem *Countdown-Eröffnungskurs* liegt, korrekt ist. Der *Countdown-Eröffnungskurs* und der *Abrechnungskurs* bestimmen nicht Ihren *Countdown-Gewinn*. Ihr möglicher Verlust eines einzelnen *Countdowns* ist auf die Höhe Ihres jeweiligen *Einsatzes* beschränkt. Weitere Einzelheiten darüber, wie wir den *Countdown-Gewinn* berechnen, befinden sich auf unserer *Plattform*.
- 4.3 Die *Plattform* zeigt den zu einem *Produkt* verfügbaren *Countdown-Eröffnungskurs* an und den *Countdown-Eröffnungskurs*, den Sie beim Eröffnen eines *Countdowns* ausgewählt haben.
- 4.4 Der *Abrechnungskurs* ist der Referenzkurs, der dazu dient festzustellen, ob das bestimmte Ereignis eingetreten ist. Der *Abrechnungskurs* ist auf der *Plattform* beschrieben oder angegeben. Alle *Countdowns* werden zum *Abrechnungskurs* des jeweiligen *Produkts* im Zeitpunkt des Endes des *Countdowns* abgerechnet.
- 4.5 Alle *Countdowns*, die für dasselbe *Produkt* zur selben Zeit auf einem *Handelskonto* geöffnet sind, werden zusammengefasst und verrechnet um die Größe Ihrer *Position* in dem jeweiligen *Produkt* zu berechnen.
- 4.6 *Aufträge* zur Eingehung von *Countdowns* im selben *Produkt* eröffnen, falls und wenn sie ausgeführt werden, einen neuen *Countdown*. Dies gilt auch, wenn bereits ein offener *Countdown* in demselben *Produkt* in der gegenläufigen Richtung besteht.

5. Faktoren, die wir zur Bestimmung der bestmöglichen Ausführung von *Kundenaufträgen* berücksichtigen

- 5.1 Wenn wir *Aufträge* ausführen, werden wir alle ausreichende Schritte unternehmen, um das bestmögliche Ergebnis für Sie zu erreichen unter Berücksichtigung der Art des Finanzinstruments, auf das sich der *Auftrag* bezieht, und andere Ausführungsfaktoren.
- 5.2 Wir berücksichtigen die folgenden Ausführungsfaktoren, wenn wir Ihren *Auftrag* ausführen (aufgezählt in absteigender Reihenfolge der ihnen zuerkannten Bedeutung):
- 5.2.1 *Kurs*;
- 5.2.2 andere Kosten, einschließlich *Währungsumrechnungskurs*;
- 5.2.3 Geschwindigkeit der Ausführung;
- 5.2.4 Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abrechnung; und
- 5.2.5 Größe Ihres *Auftrags*.

6. Von unserer Plattform erzeugte Kurse und Abrechnungskurse

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zu den Kursen und zur Ausführung Ihrer Aufträge.

- 6.1 Das bestmögliche Ergebnis bei der Ausführung Ihres Auftrags wird in Bezug auf das gesamte Entgelt festgesetzt (d.h. der Preis Ihres Auftrags und Ausführungskosten).
- 6.2 Die Kurse und Abrechnungskurse für Produkte werden elektronisch von unserer Plattform erzeugt. In diesen Kursen und Abrechnungskursen werden Marktinformationen unterschiedlicher Quellen berücksichtigt um sicher zu stellen, dass unsere Kurse fair sind und wir unsere Grundsätze zur Auftragsausführung erfüllen. Daher können jedoch Kurse und Abrechnungskurse eventuell nicht den Kursen entsprechen, die Sie anderswo sehen (einschließlich der Kurse an Handelsplätzen). Kurse und Abrechnungskurse beinhalten unsere angemessene Margin.
- 6.3 Marktschwankungen und technische Umstände können, zusätzlich zu Umständen, die unserer Kontrolle entzogen sind, bedeuten, dass Kurse und Abrechnungskurse, die Ihnen bei Platzierung Ihres Auftrags auf Ihrem Zugangsgerät angezeigt wurden und/oder (wenn wir vereinbart haben, Ihnen unseren Sales Trader Service zur Verfügung zu stellen), die Ihnen von unserem Kundenservice gestellt wurden, nicht mit dem Kurs übereinstimmen, zu dem der CFD Margin Trade oder Digital 100 ausgeführt wird bzw. nicht mit dem Abrechnungskurs übereinstimmen, der dazu dient zu bestimmen, ob Sie bei einem Digital 100 oder Countdown verloren haben. Wenn es Veränderungen gibt im anwendbaren Kurs und/oder Abrechnungskurs in der Zeit zwischen der Platzierung des Auftrags durch Sie und dem Empfang des Auftrags durch uns oder der Ausführung bzw. Abrechnung des Auftrags durch unsere Plattform, wird der Auftrag zu bzw. in Referenz zu dem Kurs und/oder Abrechnungskurs ausgeführt, der bei Ausführung bzw. Abrechnung des Auftrags durch unsere Plattform anwendbar ist. Dies kann sowohl zu Ihrem Vor- als auch Nachteil ausfallen.
- 6.4 Digital 100s können schnellen Kursschwankungen unterliegen. Deshalb kann ein Auftrag abgelehnt werden, falls der Kurs zu dem ein Digital 100 ausgeführt werden würde von dem Kurs auf unserer Plattform zu dem Zeitpunkt, in dem Sie den entsprechenden Auftrag aufgeben, um mehr als eine von CMC im eigenen Ermessen gesetzte Toleranz abweicht. Abhängig von der Richtung der Kurs-Schwankung kann dies für Sie vorteilhaft oder nachteilig sein.
- 6.5 Es kann Zeiten geben, in denen Umstände dazu führen können, dass unsere Plattform keine Kurse oder Abrechnungskurse erzeugen kann oder dass die von ihr erzeugten Kurse oder Abrechnungskurse beeinflusst werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie insbesondere in den Ziffern 4.2.1 („Zugriff auf unsere Plattform“) und 8.3. („Umstände, die unserer Kontrolle entzogen sind“) unserer Geschäftsbedingungen sowie in Ziffer 11 des Anhangs 1 („Kapitalmaßnahmen, Anpassungsereignis und Insolvenz“) unserer Geschäftsbedingungen.
- 6.6 Bitte sehen Sie „unsere Kursstellung“ auf unserer Website, um weitere Informationen über die Kursstellung zu erhalten.

7. Von unserer Plattform gestellte Währungsumrechnungskurse

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zu den Währungsumrechnungskursen.

- 7.1 Wenn Sie mit uns CFD Margin Trades eingehen oder Aufträge über CFD Margin Trades aufgeben, werden alle Berechnungen in der Währung durchgeführt, in der das jeweilige Produkt ausgewiesen ist (die Produktwährung), bevor sie in Ihre Handelskontowährung zum Währungsumrechnungskurs umgewandelt und auf Ihr Handelskonto angewandt werden. Alle Digital 100s und Countdowns lauten auf die Handelskontowährung.
- 7.2 So wie die Kurse werden auch die Währungsumrechnungskurse für ein entsprechendes Währungspaar von unserer Plattform elektronisch erzeugt und entsprechen daher eventuell nicht den Wechselkursen, die Sie anderswo sehen (einschließlich offizieller Wechselkurse).
- 7.3 Wir werden Ihnen – wo relevant – die Währungsumrechnungskurse mitteilen, die verwendet werden, um den jeweiligen Betrag einer Produktwährung in Ihre Handelskontowährung umzurechnen.

8. Auftragsgröße, Geschwindigkeit und Wahrscheinlichkeit der Auftragsausführung

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zur Geschwindigkeit, mit der unsere Plattform Aufträge für CFD Margin Trades, Digital 100s und Countdowns ausführt und zur Wahrscheinlichkeit der Auftragsausführung und Auftragsgröße bei CFD Margin Trades.

- 8.1 Unsere Plattform führt Aufträge (bis auf Aufträge für manuelle Produkte und manuelle Aufträge) automatisch aus und ist nicht auf manuelle Eingriffe oder Handlungen angewiesen. Aufträge für manuelle Produkte und manuelle Aufträge werden jedoch von unserem Kundenservice ausgeführt.
- 8.2 Bis auf einige begrenzte Ausnahmen führt unsere Plattform die Aufträge so bald wie möglich nach Erhalt und ausschließlich während der Handelszeiten durch.
- 8.3 Unsere Plattform nimmt Aufträge oder Änderungen von offenen Aufträgen in Übereinstimmung mit den entsprechenden Produkteigenschaften und unseren Geschäftsbedingungen, unter Berücksichtigung der Einhaltung bzw. Verletzung von anwendbaren Limits und/oder wenn Ihr Handelskontoneubewertungsbetrag nicht ausreicht, um Ihre Margin, Ihren Einsatz oder Digital 100-Betrag abzudecken, an oder lehnt diese ab, wenn Ihr

Handelskontoneubewertungsbetrag unterhalb der anwendbaren *Glattstellungslevel* ist oder Sie nicht über ausreichend *Cash* verfügen, um *Kommissionen* oder andere Prämien (sofern anwendbar) zu bezahlen.

- 8.4 Hat unsere *Plattform* einen *Auftrag* angenommen, so können dennoch Umstände bestehen, die die Ausführung des *Auftrags* verhindern oder in sonstiger Weise beeinflussen können, z. B. wenn hierdurch etwaige anwendbare Limits verletzt würden, wenn Marktbeschränkungen bestehen, wenn Ihr *Handelskontoneubewertungsbetrag* nicht ausreicht, um Ihre *Margin* (sofern anwendbar), Ihren *Einsatz* oder *Digital 100-Betrag* (sofern anwendbar) abzudecken oder wenn Ihr *Handelskontoneubewertungsbetrag* unterhalb des anwendbaren *Glattstellungslevel* ist oder aufgrund der in Ziffern 4.2.1 („Zugriff auf unsere *Plattform*“) und 8.3 („Umstände, die unserer *Kontrolle entzogen sind*“) unserer *Geschäftsbedingungen* und in Ziffer 12 („*Kapitalmaßnahmen, Anpassungsereignis* und *Insolvenz*“) des Anhangs 1, Ziffer 8 des Anhangs 2 und/oder Ziffer 7 des Anhangs 3 („*Preisfeststellungsfehler*“) unserer *Geschäftsbedingungen* aufgeführten Umstände.
- 8.5 Unsere *Plattform* berücksichtigt automatisch die Größe Ihres *Auftrages* über *CFD Margin Trades* zum Zeitpunkt seiner Ausführung.
- 8.6 Unser Kundenservice (und nicht unsere *Plattform*) führt aus:
- 8.6.1 *Aufträge* für *manuelle Produkte*; und
- 8.6.2 *manuelle Aufträge*, sofern wir vereinbart haben, Ihnen unseren Sales Trader Service zur Verfügung zu stellen. Unser Kundenservice kann, nach seinem alleinigem Ermessen und mit Ihrer Zustimmung, jegliche anwendbare Limits für *manuelle Aufträge* aussetzen.

9. Bei der Auftragsausführung nicht berücksichtigte Faktoren

In diesem Abschnitt werden die Faktoren aufgeführt, die unsere Plattform bei der Ausführung der Aufträge nicht berücksichtigt.

- 9.1 Außer wie unter Ziffer 2 für *Aufträge* über *CFD Margin Trades* dargestellt, unterscheiden unsere *Plattform* und/oder unser Kundenservice nicht zwischen den unterschiedlichen *Aufträgen*.
- 9.2 Wir sind der einzige Ausführungsort aller *Aufträge*. Wir werden Ihre *Aufträge* nicht über andere Auftragsausführungsorte abwickeln. Daher enthalten diese Grundsätze zur Auftragsausführung auch keine Liste von anderen *Handelsplätzen* oder Auftragsausführungsorten.

10. Glattstellung Ihrer CFD Margin Trades ohne Ihre Anweisung

- 10.1 Unter bestimmten Umständen können Ihre *CFD Margin Trades* ohne Ihre Anweisung ganz oder teilweise geschlossen werden. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn eine *Handelskontoglattstellung* stattfindet, wenn Sie Ihrer Pflicht zur Reduzierung von *Positionen* unterhalb des anwendbaren Limits innerhalb der von uns vorgegebenen Zeit nicht nachkommen und wenn wir unser Recht ausüben, Ihre *CFD Margin Trades* zu schließen. Weitere Informationen finden Sie in den *Geschäftsbedingungen*.
- 10.2 Sofern nicht vorher durch Sie oder uns geschlossen, wird jeder *CFD Margin Trade* durch unsere *Plattform* automatisch zum Zeitpunkt und Datum des Ablaufs des *Forward* geschlossen und abgewickelt (und jeder *offene Auftrag* wird ebenfalls auf dieser Grundlage storniert).
- 10.3 Wenn *CFD Margin Trades* und/oder *Positionen* ohne Ihre Anweisung ganz oder teilweise geschlossen werden oder eine *Handelskontoglattstellung* gemäß Ihrer in Ihrem *Handelskonto* getroffenen Präferenzen stattfindet, finden bestimmte Prozesse Anwendbarkeit. Weitere Informationen über diese Prozesse befinden sich auf unserer *Website*.
- 10.4 Wir behalten uns das Recht vor, jegliche *CFD Margin Trades* auf dasselbe *Produkt*, die am oder um den gleichen Zeitpunkt glattgestellt werden, zusammenzufassen und den jeweiligen *Markt-Auftrag* auszuführen, um den *CFD Margin Trade* zum korrespondierenden *Kurs* der *Preisleiter* für einen *Auftrag* der Größe der zusammengefassten *CFD Margin Trades* glattzustellen.
- 10.5 Wenn wir vereinbart haben, Ihnen unseren Sales Trader Service zur Verfügung zu stellen, können Sie unterschiedlichen *Handelskontoglattstellungs*-Prozessen unterliegen. Weitere Informationen über diese Prozesse befinden sich in Ziffer 13 des Anhangs 1 unserer *Geschäftsbedingungen*.

11. Schließung Ihrer Digital 100s ohne Ihre Anweisung

- 11.1 Sofern Sie sie nicht zuvor selbst schließen, werden alle *Digital 100s* automatisch am Ende der jeweiligen *Digital 100-Laufzeit* durch unsere *Plattform* geschlossen und abgerechnet.
- 11.2 *Digital 100s* werden nicht aufgrund der/im Rahmen der *Handelskontoglattstellung* geschlossen.

12. Wie Countdowns geschlossen werden

- 12.1 Sobald Sie einen *Countdown* eröffnet haben, kann er von Ihnen nicht wieder geschlossen werden. Alle *Countdowns* werden von unserer *Plattform* automatisch geschlossen und abgerechnet, sobald der *Countdown* ausläuft.
- 12.2 *Countdowns* werden nicht aufgrund der/im Rahmen der *Handelskontoglattstellung* geschlossen.

13. Konkrete Anweisungen

- 13.1 Da es für unsere *CFD Margin Trades*, *Digital 100s* und *Countdowns* keinen externen Markt gibt, können Ihre *Aufträge* nur über unsere *Plattform* und/oder durch unseren Kundenservice ausgeführt werden. Anweisungen zur Auftragsausführung über eine andere Handelsplattform führen dazu, dass Ihre *Aufträge* abgelehnt werden.
- 13.2 Wenn Sie uns Anweisungen zur Ausführung Ihres *Auftrags* übermitteln, könnte die Beachtung dieser Anweisung uns daran hindern, dass wir die Schritte einleiten, die wir in diesen *Grundsätzen zur Auftragsausführung* niedergelegt haben, um das bestmögliche Ergebnis für die Ausführung Ihres *Auftrags* zu erreichen. Unter diesen Umständen gelten Ihre Anweisungen als bestmögliche Ausführung.

14. Überprüfung und Überarbeitung

- 14.1 Wir überprüfen und überarbeiten unsere Grundsätze, Verfahren sowie dazugehörige Vereinbarungen regelmäßig, um sicherzustellen, dass wir unseren regulatorischen Verpflichtungen nachkommen und nehmen die gegebenenfalls erforderlichen angemessenen Änderungen vor.
- 14.2 Ab Juni 2018 können Sie unsere aktuellsten Daten zur Auftragsausführungsqualität auf unserer Website abrufen.
- 14.3 Wir werden Sie über etwaige an diesem Dokument vorgenommene Änderungen in Textform benachrichtigen.